Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden Einrichtung im Zweckverband Kultur des Landkreises Schmalkalden-Meiningen

Jahresabschlussbericht 2012

1. Benutzung

1.1. Anzahl von Direktbenutzern, schriftlichen und telefonischen Anfragen

Insgesamt kann man von **971** Benutzungen ausgehen. **521mal** wurde das Archiv von 313 Direktbenutzern aufgesucht. Außerdem gingen **218** schriftliche und **232** telefonische Anfragen ein. An den Sonderveranstaltungen (Tag der Archive, Archivabende) nahmen insgesamt **90** Personen teil. Die Zahl der Benutzungen hat sich im Jahr 2012 von 854 auf 971 erhöht. Die Rangfolge ist wie in den vergangenen Jahren auch: Standesamtliche Anfragen gingen weit vor der Einsichtnahme in Bauakten und Familiengeschichte ein. Fast die Hälfte aller Anfragen hatte einen privaten Hintergrund, gefolgt von den amtlichen und heimatkundlichen Benutzungen. Gewerbliche, wissenschaftliche und schulische Nutzungen hielten sich die Waage. Erfreulich ist, dass die schulischen Nutzungen im Vergleich zu 2011 um 31 zunahmen, ebenso verhielt es sich mit der gewerblichen Benutzung. 50 Personen forschten aus heimatkundlichen Gründen, dafür nahmen aber 31 Personen weniger das Archiv aus wissenschaftlichen Gründen in Anspruch.

Anzahl der Benutzer	2012	2011 (Vergleich)
Direktbenutzungen	521	366
	(313 Personen)	
Schriftliche Anfragen	218	210
Telefonische Anfragen	232	278
Gesamtbenutzung:	971	854

1.2. Art der Art der Benutzung nach Häufigkeit

Benutzung	2012	2011 (Vergleich)
Privat	428	391
Amtlich	163	166
Heimatkundliche Benutzung	120	071
Gewerblich	93	059
Wissenschaftlich	90	121
Schulisch	77	046

1.3. Zu folgenden Benutzungszwecken wurde am häufigsten recherchiert:

Benutzungszweck	2012	2011 (Vergleich)
Standesamtliche Angelegenheiten	238	219
Einsichtnahme in Bauakten	133	129
Familiengeschichte	58	74

1.4. Statistik der vorgelegten Archivalien und Dokumente

Anzahl der im Lesesaal vorgelegten Akteneinheiten insgesamt	4914
Davon:	2294
Akten	
Amtsbücher	123
Bücher, Zeitungen, Zeitschriften	1197
Fotos	468
Audiovisuelles	183
Register, Findbücher, Datenbanken	649

2. Übernahme von Beständen im Jahr 2012

2.1. Amtliche Bestände

Standesamt Schmalkalden

Geburtenbuch Schmalkalden 1901; Heiratsbuch Schmalkalden 1931; Sterbebuch Schmalkalden 1981; Geburtenbuch Wernshausen 1894 - 1900

Standesamt Steinbach-Hallenberg

Geburtenregister Steinbach-Hallenberg 1900 u. 1901. Eheregister Steinbach-Hallenberg 1929-1930; Eheregister Oberschönau 1925-1930; Sterberegister Steinbach-Hallenberg 1979-1981.

Standesamt Floh-Seligenthal

Sterbebuch Kleinschmalkalden 1981; Geburtenbuch Floh 1901, Heiratsbuch Floh 1927-1931; Geburtenbuch Seligenthal1901.

(Hierbei handelt es sich um die jährlichen Ergänzungen der 2009 aufgrund des Personenstandsgesetzes an das Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden abgelieferten Personenstandsbücher der Standesämter).

Landratsamt Schmalkalden-Meiningen

Fachdienst Bauaufsicht und Kreisarchiv des Landratsamtes Schmalkalden-Meiningen

Baugenehmigungsbücher des ehemaligen Landkreises Schmalkalden 1952-1993 mit Mikrofilmen

Untere Naturschutzbehörde, Herr Forch

Katasterpläne der Stadt Schmalkalden vor 1990

Stadt Schmalkalden

Hauptamt

Rat der Stadt Schmalkalden, Kontrolle der Beschlüsse und Festlegungen der Ratssitzungen 1970-1990; Buch: Beschlüsse Rat des Kreises 1977-1988

Personalamt

Lohnakten der Stadt Schmalkalden 2001-.2010, Gehalt 1969-1991, Lohnzettel 1991-2000, Beitragsnachweise von Krankenkassen 1999-2009

Gemeinde Floh-Seligenthal

Zensur- und Schülerliste der Schule Seligenthal von 1874 Sterbebuch Seligenthal 1849-1851

2.2. Nichtamtliches Schriftgut

Verbraucherzentrale Schmalkalden /Bad Salzungen: Jahresberichte 1991-2011, übergeben von Herrn Günter Pfaff im Dezember 2012

Rhenus- AG: Archivalien der Kleineisenwaren GmbH Steinbach-Hallenberg, 1979-1989

Obst- und Gartenbauverein Seligenthal, Archiv des Vereins 1907-2012, übergeben von Alwin Römer (Anlage 2)

Nachlass Alfred Oehring, übergeben von Dr. Gabriele Werner geb. Oehring am 9. März 2012. Enthält u. a.: Vortragsmanuskripte, Fotos 1945-1954

Hans Mohr, Schmalkalden-Grumbach, Unterlagen zur Forstwirtschaft 1951-1989, dabei 2 Hauben aus dem 19. Jh. aus Familienbesitz

Fritz Fräbel, Floh-Seligenthal, Chronist von Struth-Helmershof: 4 Ordner zur Chronik Struth- Helmershof

2.3. Kassation, Vernichtung von Schriftgut

Steuerakten der Stadtverwaltung Lohn- und Gehaltsakten der Stadtverwaltung Schmalkalden

2.4. Abgabe an andere Archive

Personenstandsbücher der ehemaligen Standesämter Schwallungen, Eckardts, Zillbach und Schwarzbach wurden nach Absprache mit dem Bürgermeister der Stadt Schmalkalden an das Archiv der VG Wasungen, Amt Sand abgegeben (diese Bücher befanden sich seit 2009 mit den anderen Personenstandsbüchern des Standesamtes Schmalkalden/Wernshausen im Stadt- und Kreisarchiv Schmalkalden).

2.5. Schenkungen, einzelne Dokumente

Schenkungen von 78 Personen mit ca.250 Dokumenten, darunter Belegexemplare der Autoren, in Privathäusern gefundene und gesicherte Archivalien zur Stadt- und Kreisgeschichte, Fotos, wie z.B. 3 Zigarrenkisten mit Dias von Schmalkalden und Umgebung aus den 1950er Jahren.

Die einzelnen Schenkungen werden in den Schmalkaldischen Geschichtsblättern und später im Internet veröffentlicht.

2. 6. Ankauf von Büchern und Dokumenten

Schmalcaldica, Archivzeitungen, archivische Fachliteratur, Postkarten

3. Ordnung und Verzeichnung

3.1. Allgemein

Anhand der archivspezifischen Software "Faust" wurden **6865** Datensätze (Archivalien, Bücher, Multimedia, Zeitungsartikel, Fotos) verzeichnet (2011: 7949 Datensätze).

Die meisten Dokumente wurden in der Datenbank des Stadtarchivs, Bestand "Historische Bauakten" eingetragen (1581), ebenso erhielten die Datenbanken der Gemeindearchive (450 Einträge) und des Fotoarchivs (379) Zuwachs. 3679 Artikel aus der Tageszeitung wurden ausgewertet.

Besonders zu erwähnen ist die Fertigstellung der Neuverzeichnung des Stadtarchivs Brotterode mit 1616 Archivalien aus der Zeit von 1569-1970 durch G.Kallenbach. Ein Exemplar des Findbuches wird der Stadt Brotterode -Trusetal überreicht.

3.2. Arbeit in der Archivbibliothek

Die Arbeit in der Archivbibliothek war in diesem Jahr aufgrund von Personalmangel nicht im vollen Umfang zu bewältigen - nur 152 Bücher und Druckschriften konnten eingearbeitet und katalogisiert werden. Die fest angestellten Mitarbeiterinnen hatten aufgrund laufender Tätigkeiten nicht die notwendige Zeit dafür.

3.3 Arbeit im Fotoarchiv

Seit September 2012 bearbeitet Maria Sergel, für ein Jahr eingestellt über den Bundesfreiwilligendienst, die Fotosammlung (Digitalisierung und Verzeichnung von historischen Fotos).

4. Konservierung

4.1 Verfilmung

- -Standesamt Kleinschmalkalden, Geburts- Trauungs- und Sterberegister 1874- 1989
- -Stadtarchiv Schmalkalden, Gruppe C I/21 Nr. 1-73 (Vereinswesen, 1848-1937)
- -Amtsblatt Schmalkalden 1991-1994
- -Kreisanzeiger Schmalkalden mit Amtsblatt 1994

4.2. Restaurierung

28 stark beschädigte Archivalien wurden von Restaurierungsfirmen in Erfurt und Leipzig einer Papierrestaurierung unterzogen, darunter die älteste Schmalkalder Stadtrechnung von 1405, zwei der ältesten Urkunden vom Anfang des 15 Jahrhunderts*, das Erbzinsregister des Hospitals vor dem Weidebrunner Tor von 1580 sowie 11 Urkunden aus dem Stadtarchiv Brotterode aus den Jahren 1726-1767.

- * Landgraf Hermann von Hessen (1377-1413) fordert die Stadt Schmalkalden zur Neuwahl eines Ratsgesellen auf. Papier ohne Siegel und Zeitangabe
- * Landgraf Ludwig von Hessen (1402-1458) schreibt an die Stadt Schmalkalden wegen der Besetzung der Totenwarth gegen Feinde . (Papier ohne Siegel und Zeitangabe) (Anlage 4)

4.3. Buchbinden

- -Tagespresse STZ, Jahrgang 2011 (FW wird digital abgelegt)
- -Amtsblätter des Kreises 2011 und 2012
- -Beschädigte ältere Bände des Thüringer Hausfreundes und Thüringer Tageszeitung

5. Öffentlichkeitsarbeit

5.1 Veranstaltungen

Die 5 Archivsamstage und Archivabende des Jahres waren erfolgreich - 90 Besucher fanden so außerhalb der üblichen Öffnungszeiten den Weg ins Archiv. Auch am bundesweiten "Tag der Archive", der seit 2001 alle 2 Jahre stattfindet, beteiligten wir uns.

Für die Veranstaltungsreihe "In der Filmkiste gekramt" von Kulturverein Villa K und Museum Schloss Wilhelmsburg stellte das Archiv die mittlerweile auf DVD gesicherten Schmalfilme des Filmstudios Schmalkalden bereit.

5.2 Ausstellungen

Eine Ausstellung mit insgesamt 16 Tafeln aus Anlass des 125. Geburtstages des sozialdemokratischen Redakteurs Ludwig Pappenheim(1887-1934) wurde zusammen mit dem Stadtarchiv Eschwege erarbeitet, diese wurde am 10. April im Eschweger Stadtmuseum und am 11. Juli 2012 in der Schmalkalder Heinrich-Heine-Bibliothek feierlich mit zahlreichen Besuchern eröffnet. Viele Dokumente für die Ausstellung waren von den Söhnen Kurt und Günter Pappenheim zur Verfügung gestellt worden. Schirmherrschaft übernahm die Bundestagsabgeordnete Iris Gleicke. Ca. 2000 Personen konnten die Ausstellung während der Monate Juli bis September sehen.

5.3 Veröffentlichungen

Vom bereits 2011 erschienenen Buch "Bilder aus der DDR-Schmalkalden 1949-1989" (Herausgeber ist der Zweckverband Kultur) verlegte der Sutton -Verlag im Jahr 2012 die 3. und 4. Auflage.

Zum zweiten Mal erschienen die "Schmalkaldischen Geschichtsblätter mit verschiedenen regionalwissenschaftlichen Beiträgen. Beide Archivmitarbeiterinnen (Erika Heilgeist, Ute Simon) arbeiteten in der Redaktion mit.

5.4 Unterstützung von Projekten

Die Mitarbeiterinnen des Archivs unterstützten auch in diesem Jahr das Projekt "Gedenksteine für ermordete oder vermisste jüdische Bürger", dessen Träger der Verein für Schmalkaldische Geschichte ist, mit der Recherche nach Lebensdaten und Schicksal der jüdischen Bürger.

Schülerprojekte zu mehreren Themen (Kemenaten, Bombenangriffe, Elektrifizierung im Haselgrund, wirtschaftlicher Wandel in Floh-Seligenthal, Hebammen, Straßennamen in Schmalkalden, Flurnamen in Steinbach-Hallenberg und Umgebung, Jüdische Gemeinde Schmalkalden, Schulgeschichte Knabenschule/Hermann- Danz- Schule) wurden mit der Vorlage von Archivalien und Beratungen unterstützt. Schülerführungen im Rahmen des Unterrichts fanden selten statt (vor allem ein Resultat des Personalmangels und der beengten Räumlichkeiten im Archiv).

5.5 Homepage

Seit September 2012 hat das Archiv aufgrund technischer Probleme keine eigene Homepage mehr.

Eine neue Homepage kann erst mit dem neuen Haushalt im Jahr 2013 ins Netz gestellt werden. Um den Imageverlust etwas zu minimieren, wird bis dahin unsere Web-Adresse zum Archivportal Thüringen geleitet, wo sich auch das Schmalkalder Archiv präsentiert (Anlage 5).

Das zukunftsträchtige Portal ist vor allem als Bestandsübersicht zu verstehen. In Kürze wird man hier auch Online-Findbücher unseres Archivs einsehen können.

6. Personal

6.1 festangestellte Beschäftigte:

- 1 Beamtin
- 1 Angestellte

6.2 Beschäftigung anderer Mitarbeiter (kurzfristige Beschäftigung bzw. Fördermaßnahmen:

3 Personen, außerdem 3 Schüler mit Praktika

6.3 Weiterbildung

Teilnahme jeweils einer Mitarbeiterin am Deutschen Archivtag in Köln (September) und an der Tagung der Bundeskonferenz der Kommunalarchivare unter dem Thema: "Im virtuellen Lesesaal ist für Sie ein Platz reserviert" vom 14.-16. 11. in Kassel sowie am dreitägigen Seminar der Thüringer Kreisarchivare im Dezember 2012 zum Thema: "Schriftgutverwaltung und Datenschutz".

7. Ausstattung, Räume, Sachbedarf

Ankauf eines Bücherregals für das Außenmagazin im Technischen Denkmal "Neue Hütte".

Ersatz von 2 defekten Personalcomputern durch Anschaffung von neuen Personalcomputern mit Bildschirmen.

Ein Konzept für ein neues Archivgebäude wurde entwickelt und vorgelegt, da die Lagerkapazitäten im Schlossküchenweg erschöpft sind.

Schmalkalden, 06.02. 2013

Ute Simon Leiterin des Stadt- und Kreisarchivs